

# Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2921

[CMD-A I] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek bis zum Jahre 1400. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln (Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 1). Wien 1969, 57.

— 57 —

*maria die zart Von der got geporn wart. Finitus est liber iste Anno Domini Millesimo Trecentesimo nonagesimo nono per manus Nicolai de Lubano Clerici Imperiali Auctoritate Notarii Mynensis Dyocesis* (fol. 189<sup>r</sup>).

VORBESITZER: Wiener Stadtbibliothek.

LITERATUR: Menhardt I 322.

Abb. 265

Cod. 2885

Innsbruck, 22. April bis 4. Juli 1393

**Kleinere deutsche Gedichte.**

Papier, III, 214 (gezählte) ff., 2 Spalten zu 24—31 Zeilen, 280 × 196, Schriftspiegel 220 × 140.

DATIERUNG, LOKALISIERUNG und SCHREIBERNAME: *Anno domini M<sup>o</sup>CCC<sup>o</sup>LXXXX<sup>o</sup>III<sup>o</sup> A vigilia sancti Jeorij militis Vsque ad festum sancti Udalrici episcopi completus est iste liber In Insprukka per manus Johannis Götschl deo gratias* (fol. 213<sup>v</sup>).

VORBESITZER: Ambrascher Schloß, vorher Kaiser Maximilian I.

LITERATUR: Menhardt I 527—546.

Abb. 237

Cod. 2921

(Österreich), 20. Dezember 1397  
1398

**JANSEN ENIKEL: Weltchronik** (mhd.).

Papier, VIII, 292 ff., 2 Spalten zu 27—28 Zeilen, 240 × 210, Schriftspiegel 185 × 160. — Zahlreiche Miniaturen.

DATIERUNG: *Iste liber est conpositus et constructus anno domini millesimo CCC<sup>o</sup> Nonagesimo septimo In vigilia Thome apostoli* (fol. 201<sup>r</sup>).

*Anno Domini Millesimo Tricentesimo nonagesimo VIII<sup>o</sup> in die sancte dorothee* (fol. 292<sup>v</sup>).

VORBESITZER: Paul Sixt von Trautson († 1621), dessen Wappen als Supralibros auf dem Einband angebracht ist.

LITERATUR: Menhardt I 619—620. — Inventar I 88.

Abb. 249

Cod. 2932

(Süddeutschland?), 1390

**MARTIN VON AMBERG: Der Gewissenspiegel** (mhd.). — Andere Gebete und Betrachtungen.

Papier, II, 56 ff., 32 Zeilen, 215 × 155, Schriftspiegel 170 × 110.

DATIERUNG: *Ditz püchlein des herr mertens, das der gewissen spiegel genant ist, hat ein end, das geschriben ist worden Anno Domini Millesimo Trecentesimo nonagesimo* (fol. 20<sup>v</sup>).

VORBESITZER: *Das püchlin gehort gen Lûbach* (Kûbach?), fol. Ir, ausgestrichen, 16. Jh. — . . . *peter Liebers*, Innenseite (Holz) des Vorderdeckels.

LITERATUR: Menhardt I 632—637.

Abb. 216

## Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2921

[CMD-A I] Franz Unterkircher: Die datierten Handschriften der Österreichischen Nationalbibliothek bis zum Jahre 1400. 1. Teil: Text. 2. Teil: Tafeln  
(Katalog der datierten Handschriften in lateinischer Schrift in Österreich 1). Wien 1969, Ab. 249.

Abb. 249

**O**er nach saun si zuhau  
In ein mßlin in ein laut  
Vnz si pilatim funden  
Si fürten In zu den frunden  
Vnd swürn im da all  
Ir heur wart er mit schall  
Dey m het er gut gemacht  
Vnz er sein swert durch sich sach  
Das was von seiner vailait  
Das er den tot also lait  
Vnd im selber tot den tot  
Dauon laud er grosse uot



Die heben sich an die  
Kounschu chinnich vnd  
wie Rom gestiftet wart  
Vnd erfinden.  
Ich sag ew sinder way  
als ich es vernome han

**Au** emem buch als man  
es las. Das merket  
hie noch furbar. Als  
ich es hie tidte. vnde  
in dewtsch vericht.

**I**ste liter est compositus  
et constructus Anno  
domini millesimo cu  
nonagesimo septimo  
Iunigilio Thome apli

**H**o mag ich leng nicht vdrap  
ich woz auch von Rom sach  
wie ir gualt gewentert wart  
Von der vnterren zue vart  
Die dyhalb democh merer was und  
das was ein wunderleich gestrige  
Wand walt vnd waz. zuu  
denn laut noch stat gar  
vaz gepawen in dem Reich  
Daz wisset sicherleich  
Ich han daz auch wol vromen  
Das zu dem ual ein weip was Rome  
Die het zuu chind kin

## **Wien, Österreichische Nationalbibliothek (ÖNB), Cod. 2921**

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: [manuscripta.at](https://manuscripta.at) -  
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: [manuscripta.at/?ID=5798](https://manuscripta.at/?ID=5798)